

Meggelin-Post Dezember 2019



Liebe Fründ, geschätzer Gast, Grüezi mitenand,

Sami, Niggi-Näggi,
Hönderem Ofen steck i.
Geb mer Nöss und Bere,
Den chom i wide före.

Das Spröchli chent siche jede!

Au bi s'Mansers ond s'Hersches i de Scheregg isch en chlinne Chlaus vobei cho ond het ehre feini Sache brocht. Abe was no wichtiger isch, er het d'Gwönner vo de dasjöhriige Gästebefrogig us em Chlausesack zoge. Abe zescht veroot i eu jetzt no, was söss no so glaufe isch i Meglisalp obe ond noch em Saisonschluss.

Euen Meggelin



Die Saison 2019 ist abgeschlossen — Aber — Nach der Saison ist vor der Saison

Am 27. Oktober haben wir die Fensterläden und Türen vom Berggasthaus geschlossen und die Saison 2019 beendet. Es war wieder eine schöne, intensive und spannende Zeit, an die wir uns gerne zurück erinnern.

Dank unseren tollen Mitarbeitern und treuen Aushilfen dürfen wir euch, liebe Gäste, das Erlebnis Meglisalp vermitteln.





Kaum in Weissbad eingerichtet ist der Alltag wieder eingelebt. Nach langem Warten auf die Baubewilligung, ist diese am 8. November eingetroffen. Mitte August 2019 haben wir uns mit den Kommissionen Denkmalpflege, Heimatschutz sowie dem Amt für Natur- und Landschaftsschutz getroffen. Wir konnten einen gemeinsamen

Konsens finden und beidseits bedenken aus dem Weg räumen. Damit die schriftliche Bewilligung erteilt werden konnte, fehlte aber noch unser Brandschutzkonzept. Dieses wurde nun bereits mit ersten Optimierungen am Bau erstellt und in der Folge im Entwurf abgesegnet.

Zwischendurch durften wir auch die Füsse hochlagern und einfach geniessen. Das Abendrot im Weissbad bestaunen oder einen kleinen Spaziergang beim Eggli unternehmen. Selbstverständlich mit Blick zur Meglisalp.

Mit der Baubewilligung im Rücken machen wir uns daran, die Detailpläne unseres Projektes auszuarbeiten. Dies haben wir auf Grund des Arbeits- und Finanzaufwandes nicht vorgängig gemacht. Wir wollten nicht riskieren, dass unnötig Ressourcen verpuffen bevor wir das OK haben von den Kommissionen.

Die Finanzierung und die zu erwartenden Baukosten müssen nun unter einen Hut gebracht werden. Die zeitliche Bauplanung wird in Angriff genommen. Das Bauprojekt mit den detailplänen soll bis ende Dezember realisiert sein.

An der IGEHO, Gastro- und Hotellerie Messe, in Basel Mitte November haben wir uns einige Ideen geholt für unseren Umbau und mit unseren Bergwirtekollegen, welche bereits umgebaut haben oder im Umbau stecken, wurde der intensive Austausch gesucht. Insofern ist das Thema Umbau allgegenwärtig.

Einige Pflöcke wurden in der Zwischenzeit eingeschlagen. Die verschiedenen Planer studieren um Lösungen um unsere Wünsche und Forderungen zuerst zu Papier und dann während der Bauphase auch in die Tat umgesetzt werden können. Nicht immer ganz einfach alle Bedürfnisse unter einen Hut zu bringen.

De Samichlaus - de Adrian als Glücksbringer

Die Zeit vergeht im Flug und der Chlaustag steht vor der Tür. Bei uns war ein kleiner Chlaus zu Besuch. Er hat in den Gästerückmeldungen der vergangenen Saison gewählt und die 10 Gewinner der Gutscheine aus dem Reissäckli gezogen. An dieser Stelle danken wir all unseren Gästen, welche uns auch in 2019 besucht haben und insbesondere denen, welche sich die Zeit genommen haben, uns eine Rückmeldung zu ihrem Aufenthalt auf der sagenhaften Meglisalp zu geben. für uns eine wertvolle Qualitätskontrolle.



Gewonnen haben dieses Jahr:

1. Preis: Ramona Thoma, 2. Preis: Daniel Bolt, 3. Preis: Stephanie Zuber, 4. Preis: Silvia Rüttsche, 5. Preis: Luis Fraundorf, 6. Preis: Birgit Zarnetzki, 7. Preis: Jochen Müller, 8. Preis: Karin und Oliver Walter Wirth, 9. Preis: Rebekka Neff, 10. Preis: Dominik Grob

Die Gewinner werden persönlich angeschrieben und der Gutschein von der sagenhafte Meglisalp zugestellt. Wir hoffen, die Gewinner können sich über das unerwartete Weihnachtsgeschenk freuen. In diesem Sinne, bis bald und spätestens in der kommenden Sommersaison auf 1520 Metern über Meer.

Im Gegesatz zo mee, chaa d'Meglisalp-Familie nüd usruebe. Denn wie scho gsät:

Noch de Saison ischt vo de Saison.

Bis bald.

Euen Meggelin

